

Abilene, Texas,

Den 6. Nov. 1934

Wöchte nun noch einiges von der Goldenen Hochzeit berichten. An Essen und trinken schickte es nicht, dafür wurde reichlich gesorgt; 72 Gallonen Bier wurde auf der Goldenen Hochzeit aufgetrunken, welches schon um 12 Uhr ausgeschenkt war. Am 21. Oktober wurde wieder weiter gefeiert, und um etwa 10 Uhr kam die Feier am zweiten Tage zum Abschluss.

Vom 1ten bis 4ten November haben ich und Heinrich, 10 Familien, Verwandte und Bekannte besucht. Am 1ten November fand eine Konfirmation in Loraine, Texas, statt, in welcher 2 Mädchen und 5 Knaben konfirmiert wurden; bei welcher wir auch zugegen waren. Am 5. November um 9 Uhr morgens verließen wir Loraine, und um einhalb 11 Uhr langten wir in Abilene wohlbehalten an. Wir begaben uns wieder nach Herrn August Bontke und Familie. Herr Bontke brachte uns am Nachmittag nach dem Staatshospital. Sohn Heinrich gedenkt wieder dort zu bleiben, er sieht recht gesund aus, hat in den 9 Monaten, die er dort verbrachte, 20 Pfund zugenommen.

Ich will Morgen Abilene wieder verlassen, und bis nach Brownwood reisen, wie lange ich dort bleiben werde ist noch unbestimmt. Will mich auch dann bei Giddings und Umgebung einwenig aufhalten. Das wäre soweit alles für diesmal, mit Gruss
Frau Marie Noack
(Fortsetzung folgt.)

Abilene, Texas

06 Nov 1934

Would like to report some more about the Golden Wedding. There was no lack of food and drink; it was provided plentifully. 72 gallons of beer was drunk at the Golden Wedding. It was already served at 12 o'clock. On the 31st of October the party continued and it ended at about 10 o'clock on the second day.

From November 1-4 Henry and I visited 10 families, relatives, and acquaintances. On the 1st of November a confirmation took place in Loraine, Texas, in which two girls and five boys were confirmed; we were present also.

We left Loraine on the 5th of November at 9 o'clock in the morning and arrived safely at 11:30 in Abilene. We went back to Mr. August Bontke and family. In the afternoon Mr. Bontke took us to the state hospital. Son Henry intends to stay there. He looks quite healthy and he has put on 20 pounds in the nine months he has spent there.

In the morning I will again leave Abilene and travel to Brownwood. How long I will stay there is not yet determined. Then I want to stay a little while in the Giddings area. That's all for this time.

With greetings,

Mrs. Marie Noack

(sequel follows)

Translated by Richard Carl Noack in 2017